

## Radball

### Siebzehn Punkte nach 22 Monaten Pause

(RSV). Nach einer fast zweijährigen Pause durften die Mannschaften der 2. Radball Bundesliga wieder auf das Parkett. Die Saison 2020 war nach der Vorrunde abgebrochen worden. Alle Mannschaften verblieben in der Liga und starten in diesem Jahr einen Neuanfang. Wie viele der angesetzten Spieltage ausgetragen werden können ist unter den aktuellen Umständen noch offen. Dennoch waren alle Mannschaften der 2. Liga froh endlich wieder um die begehrten Tore und Punkte zu spielen. Der Radsportverein Kissing stellt weiterhin zwei Mannschaften und tritt mit der seit vielen Jahren bewährten Aufstellung an.

Gleich im ersten Spiel stand die vereinsinterne Begegnung auf dem Plan. Erstmals bei Pflichtspielen konnte sich die zweite Mannschaft mit Andreas Pongratz und Lukas Keller gegen das erste Team mit 4:1 Toren durchsetzen. Gegen Denkendorf setzte es anschließend jedoch eine klare 2:6 Niederlage. Auch gegen Waldrems 2 mussten sich Pongratz und Keller mit 2:4 Toren geschlagen geben. Der gute Auftakt mit drei Punkten war schnell wieder dahin.

Einen wahren Fight lieferte sich Kissing gegen Waldrems 3. Lange wog die Partie ausgeglichen hin und her. Dennoch wechselten die Mannschaften mit einer knappen 1:0 Führung für die Paartaler die Seiten. In der letzten Minute rammte der Torwart der Gastgeber Lukas Keller vom Rad. Folge war eine gelbe Karte und ein Freischlag aus kurzer Entfernung. Andreas Pongratz ließ sich diese Möglichkeit nicht entgehen und erhöhte auf 2:0. Der Gegner war bedient und schlug den Ball in die gegnerische Hälfte. Der Schiedsrichter zog Gelb-Rot. Beim Radball bedeutet das einen Spielabbruch und eine 5:0 Wertung für Kissing. Mit dem abschließenden 5:4 Erfolg gegen Wendlingen sicherten sich Pongratz und Keller drei weitere Punkte und liegen nach dem ersten Spieltag mit neun Punkten überraschend auf dem vierten Platz der 2. Bundesliga.

Martin Egarter und Thomas Kieferle sicherten sich die ersten Punkte der Saison mit einem knappen 5:4 Erfolg gegen Wendlingen. Nach einem ausgeglichenen Spiel teilten sich Denkendorf und Kissing beim 2:2 Unentschieden die Punkte. Nun stand die Partie gegen Waldrems 2 auf dem Plan. Die Gastgeber waren zu diesem Zeitpunkt verlustpunktfrei. Die Paartaler gingen ein hohes Tempo und kamen zu einem sicheren 3:2 Erfolg. Der Anschlusstreffer für Waldrems kam dreißig Sekunden vor Spielende deutlich zu spät, um Egarter/Kieferle zu gefährden.

Im letzten Spiel des Tages sah Kissing bereits wie der sichere Sieger aus, ab er letzten Sekunden der Partie hatten es in sich. Martin Egarter lupfte einen Ball aus der eigenen Spielhälfte über die gegnerischen Spieler hinweg. Bei den Kissingern lag der Jubelschrei schon in der Luft. Doch der Torwart der Gastgeber konnte gerade noch mit den Fingerspitzen abwehren und schoss den Ball ins verwaiste Kissinger Tor. Die erste Mannschaft aus Kissing befindet sich nun mit acht Punkten auf dem fünften Platz der 2. Radball Bundesliga.

